

Max (unser 1.Hund)

Max

Vor dreizehn Jahren angeschafft,
so jung, so klein, doch soviel Kraft.

Er war, wie alle Welpen sind,
für uns fast wie das dritte Kind.

Hat Pullis, manchen Strumpf zerrissen,
und Teppichböden angebissen.

Luftballons ließ er zerplatzen,
mal mit den Zähnen, mal mit den Tatzen.

Bälle, Tannenzapfen fing er auf,
und diese meist in vollem Lauf.

Ein Kater, den wir aufgenommen,
wurde gerne von ihm angenommen.

Als er dann war so zehn, elf Jahre,
wurden grau die dunklen Haare.

Gehör und Augen wurden schwach,
beim Laufen kam er nicht mehr nach.

Er trottete dann hinterher,
mehr wollte er nicht mehr.

Die Krankheit die ihn dann beschlich,
und bis zum Tode nicht mehr wich,
sie war nicht gänzlich zu bekämpfen.

Arznei schien sie etwas zu dämpfen.
Ein "neuer" Hund in uns`rem Leben,
hat ihm dann neue Kraft gegeben.

Nun, es gibt wohl wichtigere Interessen,
doch werden wir ihn nie vergessen.

Meine Gefühle darf man wissen,
i c h werde ihn noch lang vermissen.

© **H.Moser**